

Halbjahresabschluss 2016

Bilanz

Aktiven

	30.06.2016	31.12.2015
Flüssige Mittel	52'241	54'348
Forderungen gegenüber Banken	38'435	27'874
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	-
Forderungen gegenüber Kunden	72'957	79'576
Abzüglich Wertberichtigungen für Ausfallrisiken	-4'622	-3'838
Hypothekarforderungen	1'131'420	1'115'432
Abzüglich Wertberichtigungen für Ausfallrisiken	-3'561	-3'717
Handelsgeschäft	-	-
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	78	239
Übrige Finanzinstrumente mit Fair-Value-Bewertung	-	-
Finanzanlagen	85'606	86'428
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'108	529
Beteiligungen	1'796	1'796
Sachanlagen	13'402	13'716
Immaterielle Werte	-	-
Sonstige Aktiven	9'541	6'814
Total Aktiven	1'398'401	1'379'197
Total nachrangige Forderungen	3'000	3'040
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	-	-

Passiven

	30.06.2016	31.12.2015
Verpflichtungen gegenüber Banken	5'146	5'146
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	-
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	947'242	933'462
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	-	-
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	9'273	7'165
Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung	-	-
Kassenobligationen	66'561	71'057
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	222'400	219'900
Passive Rechnungsabgrenzungen	5'938	2'765
Sonstige Passiven	656	545
Rückstellungen	34'881	34'612
Reserven für allgemeine Bankrisiken	50'500	49'000
Gesellschaftskapital	7'000	7'000
Gesetzliche Kapitalreserven	4'154	4'154
Gesetzliche Gewinnreserven	3'106	3'104
Freiwillige Gewinnreserven	40'120	38'960
Eigene Kapitalanteile	-546	-992
Gewinnvortrag	49	30
Halbjahresgewinn / Gewinn	1'921	3'289
Total Passiven	1'398'401	1'379'197
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	-	-

Ausserbilanzgeschäfte

	30.06.2016	31.12.2015
Eventualverpflichtungen	9'811	9'784
Unwiderrufliche Zusagen	14'952	16'019
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	2'388	2'388
Verpflichtungskredite	-	-

Erfolgsrechnung

	30.06.2016	30.06.2015
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	11'337	11'420
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	-	4
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	837	798
Zinsaufwand	-3'061	-3'817
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	9'113	8'405
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-235	-
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	8'878	8'405
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	761	826
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	82	61
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	710	683
Kommissionsaufwand	-107	-128
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	1'446	1'442
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	362	310
Übriger ordentlicher Erfolg		
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	157	404
Beteiligungsertrag	154	154
Liegenschaftenerfolg	258	290
Anderer ordentlicher Ertrag	5	11
Anderer ordentlicher Aufwand	-16	-107
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	558	752
Gesamtertrag	11'244	10'909
Geschäftsaufwand		
Personalaufwand	-3'221	-3'212
Sachaufwand	-2'807	-2'739
Subtotal Geschäftsaufwand	-6'028	-5'951
Bruttogewinn	5'216	4'958
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-1'332	-1'197
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-1	-11
Geschäftserfolg	3'883	3'750
Ausserordentlicher Ertrag	747	291
Ausserordentlicher Aufwand	-600	-600
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-1'500	-1'000
Steuern	-609	-694
Halbjahresgewinn	1'921	1'747

Bilanz – Moderates Wachstum im ersten Halbjahr 2016

Die Bilanzsumme hat sich im ersten Semester um CHF 19.2 Mio. erhöht und liegt per 30. Juni 2016 bei CHF 1'398.4 Mio. (+1.4%). Hauptverantwortlich für die positive Bilanzentwicklung im ersten Halbjahr sind der Netto-Zuwachs bei den Kundenausleihungen von CHF 8.7 Mio. auf CHF 1'196.2 Mio. (+0.7%) sowie der Zufluss an neuen Kundengeldern von CHF 9.3 Mio. auf CHF 1'013.8 Mio. (+0.9%). Die Kundenausleihungen sind damit zu 84.8% (84.6% per Ende 2015) mit Kundengeldern gedeckt. Als weitere wichtige Refinanzierungsquelle dienen uns die Pfandbriefdarlehen, die wir im ersten Halbjahr um CHF 2.5 Mio. auf CHF 222.4 Mio. aufgestockt haben.

Erfolgsrechnung – Gute Ertragslage

Das Halbjahresergebnis per 30. Juni 2016 hat sowohl die Vorjahreszahlen als auch das Budget übertroffen. Dank Volumensteigerung und stabiler Zinsmarge liegt der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft mit CHF 8.9 Mio. um CHF 0.5 Mio. über dem Vorjahreswert (+5.6%). Trotz geringerer Erträge aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft kann der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft bei CHF 1.4 Mio. gehalten werden. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft kann um CHF 0.1 Mio. auf CHF 0.4 Mio. gesteigert werden (+16.8%). Insbesondere aufgrund tieferer Erfolge aus der Veräusserung von Finanzanlagen liegt das Total des übrigen Erfolges um CHF 0.2 Mio. tiefer als in der Vorjahresperiode. Dem Gesamtertrag von CHF 11.2 Mio. (+3.1%) steht ein Geschäftsaufwand von CHF 6.0 Mio. (+1.3%) gegenüber. Der Personalaufwand liegt praktisch unverändert bei CHF 3.2 Mio., während der Sachaufwand von CHF 2.7 Mio. im Vorjahr auf CHF 2.8 Mio. ansteigt (+2.5%). Daraus resultiert

für das erste Semester 2016 ein Bruttogewinn von CHF 5.2 Mio. (+5.2%). Damit kann das Aufwand-/ Ertrags-Verhältnis (Cost/Income-Ratio) auf sehr guten 53.6% gehalten werden. Nach Verbuchung von CHF 1.3 Mio. (Vorjahr CHF 1.2 Mio.) für die notwendigen bzw. steuerlich zulässigen Abschreibungen auf dem Anlagevermögen wird ein Geschäftserfolg von CHF 3.9 Mio. (+3.6%) erzielt. Aufgrund eines Landverkaufes kann der ausserordentliche Ertrag von CHF 0.3 Mio. auf CHF 0.7 Mio. gesteigert werden. Dies ermöglicht wiederum, die Eigenkapitalbasis durch entsprechende Zuweisungen in die Reserven weiter zu verstärken. Nach Belastung des Steueraufwandes von CHF 0.6 Mio. wird ein Halbjahresgewinn von CHF 1.9 Mio. ausgewiesen (+10.0%).

Eigenmittel und Liquidität

Die ausgewiesenen Eigenmittel können im ersten Halbjahr 2016 auf CHF 104.4 Mio. (CHF 103.4 Mio. per Ende 2015) erhöht werden. Die anrechenbaren Eigenmittel erhöhen sich von CHF 130.3 Mio. per Ende 2015 auf CHF 131.7 Mio. (+1.1%). Die per 1. Januar 2015 eingeführte Leverage Ratio (ungewichtete Eigenmittellquote) liegt per Mitte Jahr bei 7.3%. Dieser Wert liegt weit über der geltenden Mindestanforderung von 3.0%. Die regulatorische Kennzahl LCR (Liquidity Coverage Ratio) wird während dem ganzen Semester eingehalten. Per 30. Juni 2016 beträgt die LCR-Quote 92.7% (regulatorisches Erfordernis 70.0%). Zur Sicherung der Liquidität hält die Bank qualitativ hochstehende liquide Mittel im Umfang von CHF 118.1 Mio.

Ausblick

Trotz weiterhin hohem Druck auf Kosten und Zinsmarge erwarten wir für das Geschäftsjahr 2016 ein Ergebnis, das mindestens auf Vorjahreshöhe liegen wird.

Bank SLM AG
Dorfplatz 5
3110 Münsingen

031 700 10 10
info@bankslm.ch
bankslm.ch

Bank SLM – einfach persönlich

Zuhause in Ihrer Region – solid, kompetent und engagiert.
Wir beraten Sie gerne in Ihrer Nähe – einfach persönlich.

Münsingen	Kirchdorf	Kenolfingen	Wichtrach	Worb	Gerzensee	Rubigen
031 700 10 10	031 700 11 80	031 700 11 40	031 700 11 60	031 700 12 00	031 700 10 10	031 700 10 10